

Erfolgreiches Fräsertandem

Das neue VHM-Fräsertandem von Wunschmann zum Schruppen und Schlichten sorgt bei Bitzer Kühlmaschinenbau für stabile Prozesse und reduzierte Bearbeitungskosten.



Maßgeschneiderter VHM-Schrupfräser

Starkes Duo: Schrupp- und Schlichtfräser von Wunschmann zur Bearbeitung von orbitierenden Spiralen

Die Bitzer Kühlmaschinenbau GmbH ist ein Hersteller von Kältemittelverdichtern und produziert u. a. Kolbenverdichter, die in Geräten und Anlagen zur Klimatisierung und Tiefkühlung eingesetzt werden. In einem Kältemittelverdichter wird, sehr verkürzt dargestellt, das verdampfte gasförmige Kältemittel angesaugt und unter Energiezufuhr komprimiert. Damit dieser Vorgang störungsfrei und effizient abläuft, kommt es bei den Bauteilen dieser Geräte auf höchste Maßhaltigkeit, minimale Formtoleranz und beste Oberflächengüte an. Hier sind präzise Zerspanungslösungen gefragt. Aufgrund der langjährigen Zusammenarbeit und der guten Erfahrungen mit anderen Wunschmann-Werkzeugen hat Bitzer Kühlmaschinenbau Wunschmann gefragt, ob er sich vorstellen könnte, einen VHM-Schrupp- und einen VHM-Schlichtfräser für diese ganz spezielle Aufgabe zu entwickeln.

Zwei Mal besäumen, ein Mal Vollspur

Die Wunschmann GmbH hat ein leistungsfähiges Fräsertandem zum Schruppen und Schlichten der spiralisierten Stege entwickelt. Die Stege der Spiralen sind bis zu 5 mm breit und 50 mm hoch. Bei niedrigen

Stegen (bis zu 35 mm Höhe) schruppen und schlichten die Anwender bei Bitzer in einem Durchgang. Bei den höheren Stegen (42 bis 50 mm) wird in drei Teilschritten zerspannt: zwei Mal besäumen, ein Mal Vollspur. Die Standzeit beim Schruppen liegt zwischen 100 und 140 Minuten, beim Schlichten zwischen 150 und 200 Minuten

Die Wunschmann-VHM-Fräser zeichnen sich gegenüber den bisher eingesetzten Werkzeugen durch reduzierte Bearbeitungskosten aus sowie durch eine verbesserte Prozesssicherheit – und dies auch bei hohen Vorschüben. Für die Kostensenkung bei der Zerspanung ist neben der verbesserten Standzeit auch der attraktive Werkzeugpreis verantwortlich. Argumente für einen Wunschmann-Fräser waren für Bitzer auch die flexible, kundenorientierte Konstruktion, die sehr zuverlässigen und kurzen Lieferzeiten, die schnellen Reaktionszeiten, stabile Werkzeuge und ein gutes Preis-Leistungsverhältnis.